

Tibethaus Deutschland e.V.
unter der
Schirmherrschaft
S.H. des XIV. Dalai Lama
Spirituelle Leitung
S.E. Dagyab Kyabgön Rinpoche

Friesengasse 13
60487 Frankfurt | Germany
Fon +49(0)69.7191-3595
Fax +49(0)69.7191-3596
info@tibethaus.com
www.tibethaus.com

Bankverbindung:
Tibethaus
Konto 6100014295
BLZ 50190000
Frankfurter Volksbank
Register-Nr. VR 13374



Tibethaus Deutschland e. V., Friesengasse 13, 60487 Frankfurt

Herrn Dr. Michael Vesper
Deutscher Olympischer Sportbund
Haus des deutschen Sports
Otto-Fleck-Straße 12

60528 Frankfurt

Frankfurt, den 26. März 2008

Ja zur Olympiade in China – JA zur kulturellen Autonomie Tibets

Sehr geehrter Herr Dr. Vesper,

mit Bestürzung verfolgt die Weltöffentlichkeit zurzeit das harte „Durchgreifen“ der chinesischen Regierung gegen die Proteste der Menschen in Tibet und den angrenzenden Provinzen. Vielerorts wird angesichts der Ohnmacht gegenüber diesem Vorgehen nach Möglichkeiten gesucht, diesem Einhalt zu gebieten.

Die Olympischen Spiele rücken in diesem Zusammenhang ins Zentrum der Aufmerksamkeit und werden zum Brennpunkt der Frage: Wie viel sind uns die Menschenrechte wert?

Mit der Entscheidung, die Spiele in China auszutragen, hat das Internationale Olympische Komitee 2001 bereits den Weg geebnet für eine Verbesserung der Situation der Menschenrechte in China, denn vermehrte internationale Präsenz bindet die chinesische Regierung ein in die Werte der Völkergemeinschaft.

Jetzt ist der Moment gekommen sich für das einzusetzen, was uns wichtig ist und woran wir glauben.

Der DOSB und mit ihm das IOC tragen zusammen mit den TeilnehmerInnen die Verantwortung gegenüber dem olympischen Gedanken. Der DOSB hat diesen in seiner Mitteilung vom 24. März 2008 zur Teilnahme an den Olympischen Spielen noch einmal dargelegt, und doch bedarf es immer wieder des persönlichen Einsatzes ganz konkret.

Als Kulturinstitut, das sich für den Erhalt und Fortbestand der bedrohten tibetischen Kultur engagiert, möchten wir Sie und mit Ihnen das gesamte IOC bitten, Ihren Einfluss und Ihre Kompetenz zu nutzen, um die Situation in Tibet zu entspannen und zu einer friedlichen Lösung des Konfliktes beizutragen.

... / ...

Tibethaus Deutschland e.V.
unter der
Schirmherrschaft
S.H. des XIV. Dalai Lama
Spirituelle Leitung
S.E. Dargab Kyabgön Rinpoche

Friesengasse 13
60487 Frankfurt | Germany
Fon +49(0)69.7191-3595
Fax +49(0)69.7191-3596
info@tibethaus.com
www.tibethaus.com

Bankverbindung:
Tibethaus
Konto 6100014295
BLZ 50190000
Frankfurter Volksbank
Register-Nr. VR 13374



Bitte setzen Sie sich in Ihrer Funktion und persönlich dafür ein, die chinesische Regierung zu einem Dialog mit Seiner Heiligkeit dem 14. Dalai Lama zu bewegen.

Bitte fordern Sie:

- **die Einhaltung der Menschenrechte**
- **die Anwesenheit internationaler Beobachter in Tibet**
- **den Erhalt und Fortbestand der bedrohten tibetischen Kultur**

Seine Heiligkeit der Dalai Lama hat zum Dialog aufgerufen. Er und das tibetische Volk brauchen die Unterstützung der Weltbevölkerung – und die des IOC.

Bitte nutzen Sie die von Ihnen geschaffene Bühne, und schöpfen Sie den Macht-spielraum, den Sie und der IOC haben, voll und ganz aus. Machen Sie Ihren Einfluss gegenüber der chinesischen Führung geltend und fordern Sie unmissverständlich, dass China **die Olympischen Spiele nicht ohne eine friedliche Lösung der Tibetfrage** haben kann.


Anders als 1980 beim Boykott der Spiele in der Sowjetunion leben wir heute in einer Zeit, in der aufgrund der medialen Technologie und des sich weiter entwickelnden Bewusstseins der Menschen wirksame Maßnahmen möglich sind, die dem Ansehen und den wirtschaftlichen Interessen der Volksrepublik China in der Welt nachhaltig schaden können.

Nutzen Sie diese historische Chance und handeln Sie jetzt, es geht um Menschenleben jeden Tag.

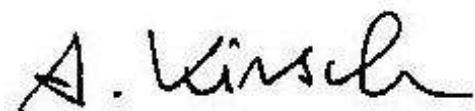
Lassen Sie das Symbol für friedlichen Wettkampf und Völkerfreundschaft – die Olympischen Spiele – zum Synonym für echten Fortschritt im Dienste der Menschlichkeit werden! Nicht nur die teilnehmenden AthletInnen werden es Ihnen danken.

Möge der Geist von Olympia auch im 21. Jahrhundert die Völker dieser Welt zusammenführen!

Wir wünschen Ihnen Kraft, Mut und Freude für Ihre Aufgaben
mit freundlichen Grüßen



Elke Hessel
2. Vorsitzende Tibethaus Deutschland



Annette Kirsch
Managerin Tibethaus Deutschland